LZ-Rheinland

Artikel vom 14.09.2022 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 18:55 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/niederlaendische-stadt-verbietet-fleischwerbung

Niederländische Stadt verbietet Fleischwerbung



Foto: imago/Steinach

Die Stadt Haarlem in den Niederlanden will laut Medienberichten ab 2024 Werbung für Fleisch in der Öffentlichkeit verbieten. Das Verbot gehe auf einen Antrag der Grün-Links-Partei zurück. „Wir können den Menschen nicht sagen, dass es eine Klimakrise gibt, und sie dann ermutigen, Produkte zu kaufen, die Teil der Ursache sind“, habe die niederländischen Politikerin Ziggy Klazes dem Radiosender Haarlem105 gesagt. Aus diesem Grund soll laut der Süddeutschen Zeitung nicht nur Werbung für Fleisch, sondern auch für Flüge, fossile Brennstoffe und Autos mit Verbrennermotor von Plakaten, Bildschirmen oder Bussen verschwinden. Für Bio-Fleisch dürfe aber weiter geworben werden. Dass die Hauptstadt der Provinz Nordholland als erste Stadt weltweit ein solches Verbot ausspricht, habe die Grün-Links-Abgeordnete Klazes nicht gewusst. Ende 2021 nahm der Stadtrat der Kommune den Antrag der Grün-Links-Partei nach Angaben der Süddeutschen Zeitung an. Jetzt sei das Werbeverbot beschlossene Sache. Auch die Christdemokraten in Haarlems Gemeinderat hätten zugestimmt.